**Feierliche Eröffnung des neuen Tourismusbüros in Eppan**

**Am Freitag, 10. September wurden die neuen Räumlichkeiten des Tourismusverein Eppan in der „Schmitte am Sonnenwirtsplatz“ im Zentrum von St. Michael feierlich eingeweiht.**

Seit einigen Monaten begrüßen die Mitarbeiter des Tourismusverein Eppan Gäste und Einheimische in ihrem neuen Sitz in der Bahnhofstraße 7 in St. Michael und hauchen damit dem erstmals 1776 erwähnten und unter Ensembleschutz stehenden Gebäude neues Leben ein. Einst war im Haus eine Schmiede untergebracht, deshalb der historische Name „Schmitte“. Jetzt werden hier neue Ideen und Glücksmomente geschmiedet. „Das Büro verbindet Tradition mit Moderne, der prächtige alte Holzbalken an der Decke bildet mit dem Montiggler Porphyr an den Wänden, dem mit Flaschenscherben von allen Eppaner Weinproduzenten gespickten Boden, den Möbeln aus Eiche und ausgewählten Designelementen eine Wohlfühlatmosphäre“, zeigte sich Präsidentin Evelyn Falser begeistert. Wer in das Infobüro im Erdgeschoss eintritt, findet eine angenehme Weite, Platz zum Stöbern und Lesen in Katalogen und Prospekten, Raum zum Verweilen und Sich-Finden und einen großzügigen Frontofficebereich für den Austausch mit den Mitarbeitern. Eine Treppe führt in das erste Obergeschoß, wo Direktion, Verwaltung und Marketing untergebracht sind. „Endlich ist das gesamte Team wieder unter einem Dach vereint, das vereinfacht den Austausch und die Arbeit“, weiß Direktor Thomas Rauch zu schätzen, denn in den vergangenen Jahren waren die Mitarbeiter auf zwei Standorte aufgeteilt. Bürgermeister Wilfried Trettl freute sich ebenso über die gelungene Restaurierung des Hauses und sieht im neuen Büro einen repräsentativen Ort, um „Burgen, Seen, Wein“, die drei prägenden Elemente der Tourismusdestination, optimal in den Fokus zu rücken. Dem stimmte auch Ambros Hofer, Präsident des Landesverbandes der Tourismusorganisationen, zu und betonte „Auch wenn viele Informationen am Computer, Smartphone und dem digitalen Infopoint am Eingang des Tourismusbüros online abgerufen werden können, das persönliche Gespräch und das Eingehen auf individuelle Tipps machen den Unterschied aus.“ Senator Dieter Steger unterstrich die Bedeutung des Tourismus und äußerte die Hoffnung, dass die Pandemie überwunden wird und wir alle dann wieder unsere gewohnte Normalität leben können. Dies und Gottes Segen für die neuen Büroräume, das gesamte Gebäude und alle Anwesenden erbat auch Pfarrer Christian Pallhuber in seiner Segnung. Wie es sich für eine Weinregion gehört, wurde auf die feierliche Einweihung mit einem Glas Eppaner Sekt und Eppaner Wein angestoßen, begleitet von feinen Häppchen und schönen Klängen.

Fotos:  
Credits: LIVE-STYLE Agency

169/173: Mit der Durchschneidung des roten Bands wurde der neue Sitz des Tourismusvereins Eppan feierlich eröffnet / vlnr: Ambros Hofer, Helmut Tauber, Dieter Steger, Heidi Felderer, Evelyn Falser, Wilfried Trettl

168: Pfarrer Christian Pallhuber segnet die neuen Räumlichkeiten des Tourismusverein Eppan